

II.63

Grundlagen des Wirtschaftens

Steuern – die wichtigste Einnahmequelle des Staates

Diana Depireux, Obertshausen



Die Jugendlichen erkennen die Zusammenhänge von Steuerzahlungen und den Aufgaben des Staates. Sie erfahren, dass es verschiedene Steuerarten gibt, und lernen die Verwendungszwecke dieser Einnahmen kennen. Sie übertragen dieses theoretische Wissen auf ihr eigenes Leben und erkennen, dass die Bürger nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten haben, und begreifen das diesem System zugrunde liegende Solidaritätsprinzip.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 7–9

Dauer: 1–6 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Den Sinn und Zweck von Steuern erfahren, verschiedene Steuerarten kennenlernen, Mehrwertsteuer berechnen können, das Solidaritätsprinzip erkennen

Thematische Bereiche: Steuern und Finanzen, Finanzbildung, Funktionen und Aufgaben des Staates, Solidaritätsprinzip

Medien: Texte, Diagramme, Grafiken, Farbseiten, Bilder



M 2

Was passiert mit den Steuereinnahmen?

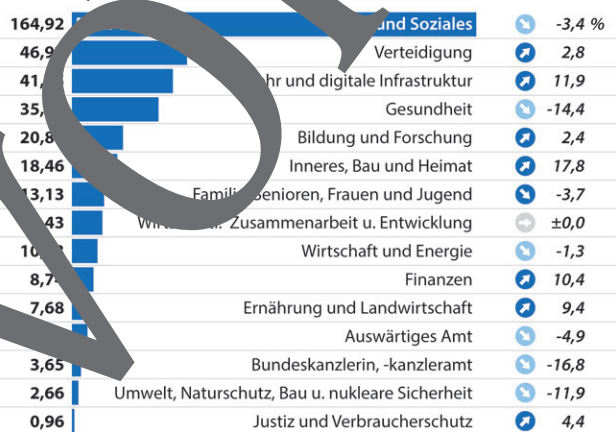
Die Steuereinnahmen werden an Bund, Länder und Gemeinden verteilt.

Bund	Länder	Gemeinden
		
50 % der Körperschafts- und Ertragsteuern, 42,5 % Lohn- und Einkommensteuer, 53,9 % Umsatzsteuer, Energiesteuer, Stromsteuer, Tabaksteuer, Alkoholsteuer, Kaffeesteuer, Versicherungssteuer, Schaumweinsteuer, Solidaritätszuschlag, Kraftfahrzeugsteuer	50 % der Körperschafts- und Ertragsteuern, 42,5 % Lohn- und Einkommensteuer, 44,1 % Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Grunderwerbsteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer	5 % Lohn- und Einkommensteuer, 2 % Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Getränkesteuer, Jagd- und Forststeuern
Aufgabenverteilung von Bund, Ländern und Gemeinden		
<ul style="list-style-type: none"> soziale Sicherung mit Schwerpunkt Renten- und Arbeitslosenversicherung Verteidigung auswärtige Angelegenheiten Verkehrswesen Geldwesen Wirtschaftsförderung Forschung 	<ul style="list-style-type: none"> Universitäten Polizei Rechtspflege Gesundheitswesen Wohnungsbauförderung Steuerverwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> Wasser-/Energieversorgung Müllabfuhr Kanalisation Baugenehmigungen Meldewesen Sozialhilfe Kindergärten, Schulbau Grünanlagen öffentlicher Nahverkehr

© Abbildungen von links nach rechts: scilodak/E+, Image Source/Image Source, SeanShot/DigitalVision Vectors

Der Bundeshaushalt 2021

Die Einzelpläne der Ministerien



dpa•101743 *mit 2. Nachtragshaushalt Quelle: Bundesfinanzministerium

© dpa/picture-alliance

Aufgaben

1. Wofür wird hier konkret Geld ausgegeben? Überlege je mindestens drei Kostenfaktoren für die Angaben „Verteidigung“, „Verkehrswesen“, „Schulen“ und „Kultur“.
2. Was kannst du an der Infografik ablesen?

Wie kommen die Steuerabgaben dem Bürger zugute?

M 3

Aufgaben

1. Der Staat unterstützt Familien durch Zuschüsse und steuerliche Vergünstigungen.

a) Welche Maßnahmen gibt es zur Unterstützung von Familien? Kreuze an.

- Elterngeld Tantengeld Kindergeld Geschwistergeld
- beitragsfreie Mitversicherung der Kinder in der elterlichen Krankenversicherung
- Kinderfreibetrag Elternzeit Ausbau von Krippen und Kindertagesstätten
- Anspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter 3 Jahren



b) Wieso benötigen Familien mehr Unterstützung?

Sind die oben genannten Maßnahmen dabei hilfreich?



c) Was denkst du, warum der Staat Familien unterstützt?

2. Der Staat investiert auch in die Bildung. Zahlreiche Maßnahmen und Gesetze sollen sicherstellen, dass Kinder und Jugendliche eine gute Bildung erhalten. Welche Begriffe werden hier gesucht? Diese Silben helfen dir dabei.

Bil – dungs – Schu – U – ni – tä – len – ten – ver – si – los – Schul – plan – pflicht – kos – en

I. Es werden Bildungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche gebaut.

Diese nennt man a) _____.

II. Der Staat ermöglicht den Zugang von Hochschulen.

Diese b) _____.

III. Eine gesetzliche Regelung verpflichtet Kinder, ab einem bestimmten Alter die Schule zu besuchen. Man nennt dies auch _____.

IV. Der _____ listet die Unterrichtsinhalte für Lehrkräfte auf.

V. Der Schulbesuch staatlichen Schulen ist _____.

Warum ist eine gute Bildung der Bürger für eine Gesellschaft wichtig? Notiere deine Überlegungen in einem extra Blatt.



Wofür benötigt der Staat die Steuereinnahmen?



Fotos: Straßenbau: ollo/E+, Schule: Matthias Tunger/DigitalVision, Schwimmbad: RyanJLane/E+, Forschung: Nastasic/E+

Aufgabe

Mer siehst du vier Beispiele, wofür der Staat die Steuereinnahmen benötigt. Benenne die jeweiligen Bereiche.

Steuern – eine erzieherische Maßnahme?

M 4

20.09.2019

Das Klimaschutzpaket ist geschnürt

Die Spitzen der Großen Koalition einigten sich auf ein Maßnahmenpaket, mit dem die Bundesrepublik ihre Klimaschutz-Ziele realisieren will. Die **CO₂-Bepreisung** von Benzin, Diesel, Heizöl und Erdgas soll 2021 mit einem Festpreis von zehn Euro pro Tonne CO₂ starten. Dies bewirkt, dass es an der Tankstelle und beim Heizen teurer wird.

Für **E-Autos** unter 40.000 Euro soll es eine höhere Kaufprämie geben. Die **Kfz-Steuer** soll stärker als bisher an den CO₂-Emissionen ausgerichtet werden.

Wer eine alte Ölheizung gegen ein klimafreundlicheres Modell auswechselt, kann mit einer „Austauschprämie“ von bis zu 40 Prozent der Kosten vom Staat gefördert werden. Für die energiesparende Gebäudesanierung ist eine steuerliche Förderung geplant.

Der Ausbau des Ökostroms soll beschleunigt werden. Um die Akzeptanz für neue Windräder zu erhöhen, sollen Kommunen künftig eine finanzielle Beteiligung am Betrieb von Anlagen erhalten.

Aufgaben

1. Lies den Text und kläre unbekannte Wörter.
2. Wo wird es für den Bürger teurer und in welchen Bereichen sind Vergünstigungen geplant?

3. Man nennt diese Steuern auch „Lenkungssteuern“. Was denkst du, warum? Was soll mit diesen Maßnahmen bewirkt werden?

4.
 - a) Auch die Tabaksteuer (Steuer auf Zigaretten) zählt zu den Lenkungssteuern. Wer und was soll hier gelenkt werden?

In welchen Bereichen könnte man den Bürger noch lenken wollen? Hältst du eine Fleischsteuer, eine Mineralwassersteuer oder eine Kreuzfahrtsteuer für realistisch? Begründe deine Meinung auf einem extra Blatt.

M 5

Sind Steuern gerecht?

Aufgaben

1. Im Mittelalter war die Kopfsteuer sehr verbreitet. Bei dieser Steuerform bezahlt jede Steuerpflichtige den gleichen Steuerbetrag ohne Berücksichtigung persönlicher Verhältnisse (Einkommen, Vermögen, Familienstand etc.).



Diskutiere mit deinem Banknachbarn oder in der Klasse über die Kopfsteuer. Ist dies ein gerechtes Prinzip? Begründe deine Meinung.

2. Entwickle ein Steuerkonzept, das dir gerecht erscheint. Berücksichtige folgende Faktoren des Steuerzahlers:

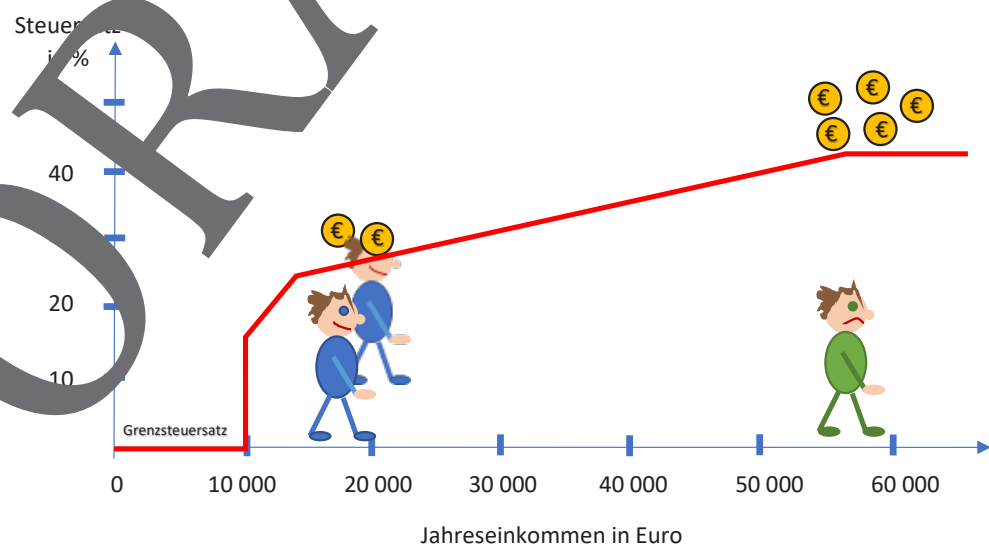
Höhe des Einkommens: _____

Vermögen (Geld, Immobilien, Aktien): _____

Familienstand: _____

Gesundheitszustand: _____

3. Was soll mit der unten stehenden Abbildung ausgedrückt werden?



Unser Gehalt gehört uns nicht alleine

M 6

Sina hat nach ihrer Ausbildung eine Stelle als Bäckereifachverkäuferin bekommen. Das ist ihr erster Gehaltszettel.

						Brutto Verdienst	1600,00
						Steuerrechtl. Abzüge	356,67
Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	SolZ				
1600,00	314,25	25,14	17,28				
KV/PV-Brutto	RV/AV Brutto	KV-Beitrag	PV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	SV-rechtl. Abzüge	
1600,00	1600,00	124,00	28,40	148,80	20,00	321,20	
						Netto-Verdienst	922,13

Aufgaben

- Wir leben in einem Sozialstaat. Das bedeutet, dass diejenigen, die arbeiten, Sozialversicherungsbeiträge bezahlen, sodass die Menschen, die Unterstützung brauchen, auch leben können. Ordne die Namen der Sozialversicherungen ihren Aufgaben zu.

Krankenversicherung	bezahlt die Früh- und Altersrente und übernimmt Rehabilitationsmaßnahmen für Kranke, damit diese wieder arbeiten können
Rentenversicherung	bezahlt das Arbeitslosengeld, hilft bei Weiterbildungen und Umschulungen, unterstützt Arbeitsuchende
Arbeitslosenversicherung	bezahlt Pflegegeld, übernimmt Pflegekosten im Alter oder hilft, wenn ein kranker Mensch Hilfe im Haushalt benötigt
Pflegeversicherung	übernimmt medizinische Behandlungen beim Arzt oder im Krankenhaus, bezahlt Krankengeld, wenn jemand wegen Krankheit länger nicht arbeiten kann



- Wie viele Abzüge hat Sina insgesamt?

- Azubis müssen meist noch keine Lohnsteuer, Kirchensteuer und auch keinen Solidaritätszuschlag bezahlen, wenn das monatliche Gehalt 946 Euro nicht übersteigt). Berechne, wie viele Abzüge Sina während ihrer Ausbildung hatte und wie hoch ihr Netto-Verdienst war. Rechne mit diesen Werten (runde auf die zweite Stelle nach dem Komma: Brutto-Verdienst: 876 Euro, RV: 9,3 %, AV: 1,5 %, KV: 7,8 %, PV: 1,8 %).

- Netto-Verdienst bedeutet:

Netto-Verdienst bedeutet: _____

- Was ist der Solidaritätszuschlag? Recherchiere im Internet und schreibe die Definition auf ein extra Blatt.



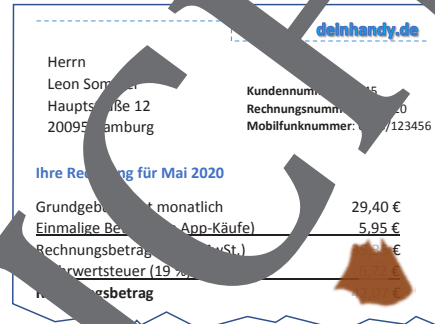
M 7

Hier bezahlt der Endverbraucher – die Mehrwertsteuer

Waren oder Dienstleistungen werden für den Endverbraucher besteuert. Derjenige, der diese Waren (Kleidung, Handy etc.) kauft oder die Dienstleistungen (Friseur, Handwerker etc.) in Anspruch nimmt, bezahlt Mehrwertsteuer (diese wird auch Umsatzsteuer genannt). In Deutschland beträgt der übliche Steuersatz für diese Steuer derzeit 19 %.

Aufgaben

- Leon hat seine Handyrechnung bekommen. Weil er Kaffee darauf verschüttet hat, weiß er nun nicht, wie viel er bezahlen muss. Berechne die Höhe der Mehrwertsteuer und den Rechnungsbetrag. Runde auf die zweite Stelle nach dem Komma.



deinhandy.de	
Herrn Leon Sommer Hauptstraße 12 20095 Hamburg	Kundennummer: 12345 Rechnungsnummer: 1234567890 Mobilfunknummer: 0171/123456
Ihre Rechnung für Mai 2020	
Grundgebühren (monatlich)	29,40 €
Einmalige Gebühren (App-Käufe)	5,95 €
Rechnungsbetrag (Netto)	35,35 €
Mehrwertsteuer (19%)	6,72 €
Rechnungsbetrag	42,07 €

Rechnungsweg: _____

Höhe der Mehrwertsteuer: _____

Rechnungsbetrag: _____

EURY	
Industriestraße 1 20084 Hamburg	
Champignons	0,69
Kiwi	0,79
Eisbergsalat	0,59
Trauben, hell	0,79
Zeitschrift UP!	1,95
H-Milch	0,89
Roggenbrot	2,59
Zwischensumme	8,20
MwSt. 7 %	0,57
TOTAL	8,77

- Für Grundnahrungsmittel (wie Obst, Gemüse, Milch, Fleisch, Eier, Fisch, Honig, Getreideprodukte) sowie Zeitschriften und Bücher gelten ermäßigte Steuersätze von 7 %.

Die obige Rechnung wurde mit dem ermäßigten Steuersatz gerechnet. Berechne, wie hoch der Endbetrag wäre, wenn hier mit dem vollen Steuersatz gerechnet werden müsste. Wie groß ist der Unterschied? Runde auf die zweite Stelle nach dem Komma.

b) Überlege, warum Grundnahrungsmittel, Zeitschriften und Bücher mit dem ermäßigten Steuersatz besteuert werden.

- Recherchiere, für welche Lebensmittel der ermäßigte Steuersatz von 7 % gilt und für welche nicht. Finde auch heraus, wie es sich beim Essen im Schnellrestaurant oder im Restaurant verhält.



VORANSICHT

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de